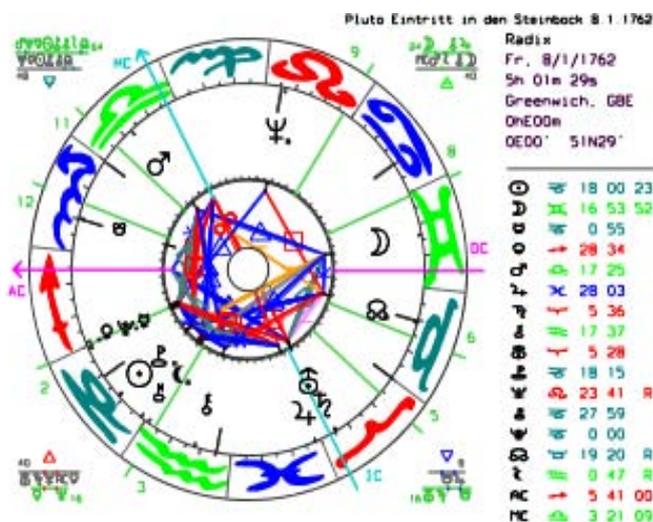


Die 5 x 8 Seiten Sichtweisen zum 2008 Themen zum Nachdenken Teil 1

Die Jahreszahl 2008 beinhaltet eine 8, es ist die Zahl der Wandlung. Doch es ist auch die Patenzahl der Lemniskate, der liegenden Acht, ∞, das Symbol der Unendlichkeit. Zusammengezählt ist dies: 2+8=10. Eine grosse Wandlung steht den Menschen bevor, es muss alles auf die 1, auf einen einzigen Nenner gebracht werden. Die kommende Wandlung im Sinne von Veränderungen, von Rückbesinnung auf viele gesunde Nenner, verspüren schon viele Menschen. Nur die Mächtigen glauben es noch nicht. Dies wird die Industrienationen stärker treffen als die Entwicklungs- und Schwellenländer, weil die Menschen der reichen Industrienationen verweichlichter sind. Wir haben also ein wichtiges Jahr vor uns, weil am astrologischen Sternenhimmel eine grosse Veränderung stattfindet, welche die Menschen weltweit kollektiv nun 15 ½ Jahre stark fordern wird. Das Geschriebene hat deshalb einen Langzeitwert. Pluto geht in den Steinbock, dort wirkt er ernst und wird es der „sauglatten Gesellschaft“ nicht leicht machen. Kargheit ist das wichtigste Steinbockwort, welches sich auch im Steinbockmonat im Dezember / Januar in der Natur zeigt. Das Wachstum ist dann nahe beim Nullpunkt.

Es ist schwer, optimistisch zu sein, besonders wenn die sich anbahnende Situation schlecht aussieht. Dann kommt hinzu, dass die vielen Blindgläubigen auf die Blender horchen und die Wahrheit beziehungsweise die schon jetzt erkennbaren Tatsachen deshalb nicht glauben werden.

Der stärkste astrologische Wert in diesem Jahr, wird geprägt durch den markanten Transit der nächsten 15 Jahre. Es ist dies der Eintritt des Plutos in den Steinbock. Nur alle 246 Jahre tritt er dieses „Erbe“ an. *(Historisch gesehen, war dies immer eine schwierige Zeit, siehe das kleine Radix unten)*



Die Zeit war damals wirtschaftlich und gesellschaftlich sehr, sehr schwierig. So ereigneten sich damals riesige wirtschaftliche Dinge und Themen und folgendes Analoges zu Steinbock/Pluto:

- Reisläuferei
- Es entstand der

Erziehungsroman „Emile“ von J. J Rousseau

- Münzgesetz und Verbot des Bauernlegens in Preussen
- Deutschland verlor Lothringen (Elsass) an Frankreich
- Staatsmonopol des Salzes (Zuordnung Steinbock) in Preussen
- Preussen litt an den riesigen Kriegsschulden
- Frieden zwischen England und Frankreich
- Frankreich verlor Kanada und Indien an England
- Spanien verlor Florida an England
- Die Kartoffel (Zuordnung Steinbock) wurde in ganz Deutschland heimisch
- Der Frack kam auf (Zuordnung Steinbock)
- Andreas Hofer wurde erschossen Südtirol = (Zuordnung Steinbock)
- England nahm Australien in Besitz
- Napoleon der Erste wurde geboren
- James Watt erfand die Dampfmaschine
- Cook entwickelte den Spiralbohrer. (Loch, Höhle = Pluto und Steinbock)
- Eiweissnachweis im Urin (Pluto/Steinbock)
- Anleitung zur Algebra, Rechenmaschine wurde erfunden
- Industrielle Revolution begann mit Dampfmaschine und mechanischen Webstühlen
- Blitzableiter wurde erfunden (Zuordnung Steinbock)
- Mameluckenkriege gegen den Sultan
- Teilung Polens und Preussens
- **Ahmet Schab Begründer des Afghanischen Reiches** (Zuordnung Steinbock)
- James Cook entdeckte Neuseeland und den Südpol
- Beginn der nordamerikanischen Kriege
- Der Seehandel begann
- Beginn der modernen Chemie, Entdeckung des Sauerstoffs, Stickstoffs, des Ammoniaks, des Chlors und der Desinfektion mit Chlor (Pest)
- Verkauf von Leibeigenen in Russland
- Bauernaufstand an der Wolga
- Höhepunkt der Adelsmacht in Russland
- Krieg Russlands gegen die Türkei
- Frankreich kaufte Korsika
- Beginn der Unabhängigkeitskriege in Nordamerika gegen England
- Gesetzesreform in Österreich
- Finanzreform in Frankreich
- Lichtenberg führte die Bezeichnung von + und - in der Elektrizität ein
- neue liberalistische Volkswirtschaftslehren (mehr Eigenverantwortung, die dann später aus der französische Revolution erwuchs).
- Grosse Geister begannen zu wirken: Goethe, Schiller, Mozart, Napoleon, usw.

- *Eine äusserst schwierige wirtschaftliche Zeit aber auch erfinderische Zeit.*
- *(Seltsam ist, dass Amerika nun einen Geldkrieg und Energiekrieg führt und dass sie auch in Afghanistan engagiert sind. Weiter wird gesellschaftlich auch mehr Eigenverantwortung gefragt und gefordert, drei wesentliche plutonische Wiederholungen)*

Jeder Tag ist eine Wiederholung, gewisse Dinge wiederholen sich, der Tag ist in der Zeiteinteilung gleich, doch die Tage sind anders. So ist es auch mit den Stellungswiederholungen. Doch sie tragen das in der Zwischenzeit gemachte Entwicklungsgut auf der Erde mit. Darum können die Ereignisse und analogen Neigungen nie gleich sein. Eines ist sicher, das Leben fährt weiter.

Im Grossen sind die kleinen Dinge viel wichtiger als man glaubt.

So klein der Planet Pluto auch ist, er wirkt wie die Homöopathie; je verdünnter je stärker die Wirkung. Gesellschaftlich gedeutet, heisst dies, je grösser das Ignorantentum, die Dummheit oder die moralische Dekadenz der Menschen einer Gesellschaft sind, um so stärker wirken die plutonischen kollektiven Eigenschaften. Pluto ist das Gestirn des Recyclings, der Dekadenz, der Auflösung, des Miststockes, auf dessen Mist später wieder die schönsten Blumen wachsen. Das heisst, das Gestirn Pluto, welches das kollektive Unbewusste der Menschheit am meisten prägt, wandert nun für ca. 15 ½ Jahre in das geschichtliche Zeichen des Steinbocks der sieben mageren Jahre. Das heisst, was körperlich (*Wirtschaftliches, Gesundheit*), seelisch (*Belastbarkeit*) und geistig (*Wissens- und Geisteshaltung*) nicht gesund ist, das wird in den nächsten Jahren gesundschrumpfen müssen. Pluto hat im Steinbock die leidige Aufgabe, den vielen Schmutz, welcher die letzten 25 Jahre über die Welt gesät wurde, zu bereinigen. Dies geht in der Regel durch Fasten oder über das Prinzip der Kargheit. So wie die Natur im Januar im Steinbockzeichen analog ist.

Alle alten Zivilisationen fielen nach dem Aufstieg in den Abstieg *(Zerfall)*.

Alles im Leben ist Kreisläufen unterworfen, welche dem Gesetz der Polarität von Tag und Nacht, Männlich und Weiblich, Wellenhoch und Wellentief, Aufstieg und Abstieg unterworfen sind. Es sind nur die Längen der Wellen und somit deren Dauer im Zeitrahmen des Auf und Ab, welche unterschiedlich sind. Geschichtlich sind alle Zivilisationen nach einer Hochkonjunktur untergegangen. Dies begann, als nach dem Hoch durch Amoralität oder die kriegerische Seite eine Armut resp. Kriegsarmut folgte. Nachfolgend fand eine Ausbeutung des Volkes statt; es wurde von der Machtarroganz über neue Verordnungen der Führenden verknechtet. Plötzlich verfielen sie in einen Winterschlaf oder haben sich als Grossreiche in ihrer Form aufgelöst.

Dies wird nun analog in den USA geschehen. Der ganze Westen hat sich blind an diese versteckten, kriegsdurstigen Grosskapitalisten in diesem Land gehängt und wird nun dem Sog der Geschichte folgen. Wenn die USA hustet, hat der Westen die Grippe. Das nun die Zentralbanken der Industrienationen mit Hunderten von Milliarden den US Dollar stützen, wird mittelfristig dem Zerfall noch den Segen geben. Das arbeitende Volk zahlt dann die Zeche.

Der ganzen Westen mit dem Christentum als Vorbildsleitplanken hat viel zuviel gesündigt, ohne je einmal die Rechnungen zu begleichen. Auch hier wartet die Geschichte. Die einzigen, welche bis jetzt einen sehr hohen Preis gezahlt haben, waren die Deutschen. Später mehr zu den Fakten des Geldthemas *(s. auch die Schuldenfalle Seite 9 bis 16.)*

Pluto hat hier eine ungeheure Sanierungsaufgabe.

Die Zukunft gehört der Energie und der Mobilität, Fleiss und Tat, dabei spielt das Wissen und die Bildung und deren Umsetzung in Wirtschaftlichkeit eine zentrale Rolle. Im Gegensatz zu dem, was die Masse der Menschen glaubt, ist die Klimaerwärmung, gar nicht das Aufgabenthema Nummer eins, welches den Menschen zu schaffen macht. Der saure Regen mitbeeinflusst durch die Energienutzung von Erdöl und Kohle in Heizungen und Fahrzeugen sowie der Abfall aus Verbrennungsanlagen und der Umwelt bilden eine Gesamtrolle. Sie sind zusammen die grössten Hintergrundverschmutzer. Das heisst, dass die Verschmutzung durch den Konsum und dessen industriell erzeugten Abfall viel grösser ist, als wir wahrhaben wollen und die Hauptursache des Klimaproblems ist.

Doch das wirkliche Hauptthema ist die geistige Umweltverschmutzung durch die schleichende Konsum- und Lebensamoralität.

Vor fünfzehntausend Jahren lagen im ganzen Schweizer Mittelland teilweise mehr als 1000 Meter hohe Eisgletscher. Vor 5000 Jahren war diese Eisschmelze zu Ende und es entstanden die ersten Pfahlbauten. (*Concise Neuchâtel, Pfungen*). Eiszeiten gab es immer wieder. All dieser blinde Glaube, dass hier etwas geändert werden muss, hat seine Ursprünge im sklerosierten Menschen selbst.

Die geistige Umweltverschmutzung.

Wo liegen die Probleme, dass die Menschen nicht mehr belastbar sind und dass Depressionen, Burnout und Schlucken von Psychopharmaka so weit verbreitet sind? Sicher am Verlust der Spiritualität, am Mangel an Glauben an sich, am Misstrauen in die Instanzen und in die Führenden, am Wissensmangel und in der Unfähigkeit, globale Dinge zu verstehen. So glaubt der Mensch blind den Vorbetern, den Monomenschen, den einseitig orientierten Sprachrohren der Ideologien, der Finanzwirtschaft, dem Mammon. Die meisten Vorbeter sind Interessensvertreter im Dienste der eigenen Egomane, welche entweder bewusste oder unbewusste Fahnenträger im eigenen „Egosold“ sind. Es braucht allerdings scharfsinnige Beobachtungen, um diese Blendungsfiguren zu erkennen.

Sicher ist, dass die fossilen Brennstoffe bald einmal der Vergangenheit angehören werden und die Ersatzlücken noch lange nicht geschlossen sein werden. Die Stadt Zürich wird in 50 Jahren ein anderes Heizsystem haben. Mit Tannzapfen lässt sich nicht komfortabel heizen; die Lägern von Baden bis Zürich mit Windgeneratoren zu bestücken, um Zürich zu heizen, ist im Moment ebenfalls undenkbar. Unsere Kindeskinde werden einmal über die Ideen zu Energiealternativen, welche man dem Volk blind serviert, lachen. Glauben Sie, dass die Zementsäcke wieder auf dem Rücken in die Etagen getragen werden. Ohne Energie läuft nichts mehr. Die Zukunft liegt mit Sicherheit in der Kernenergie. Das Problem der Endlagerung liegt vor allem in den Köpfen.

Was ist der Sinn des Lebens?

Der wirkliche Sinn der eigenen Aufgabe eines Lebewesens ist, im Leben die Entwicklung und die Absicherung der Art, der Gattung durch die Nachkommenschaft. So gibt jede Gattung ihren Nachkommen sinnvolle

Erfahrungen mit auf den Weg. Es geht in einer technologisch hoch vernetzten und entwickelten Gesellschaft, kollektiv um die Pflicht eines jeden Einzelnen. Die Raffgier der globalisierten Kapitalgesellschaft hat die Seele des Einzelnen verkümmern lassen. Die Hauptaufgabe der Zukunft liegt in der Korrektur und der Bannung der geistigen Umweltverschmutzung. Durch den Zerfall der Religionen, welche - trotz der eigenen Unmoral – immer noch die effizientesten gesellschaftlichen Moralträger waren und sind, haben die Industrienationen immensen Schaden genommen. Schaden, welcher in Zukunft nur mit Schmerz kuriert werden kann. Die staatlich-sozialen Regulierungskräfte sind schlechte Lösungen. Dies, weil das Kapital und nicht die Seele des Menschen die Basis darstellt. Ein Syndrom, unter welchem viele artverwandte Grosskapitalisten segeln. Die sozialen Ideologien sind mit Sicherheit nicht die Glücksbringer der zukünftigen heilen Welt, weil der Beamtenapparat und deren Kontrollmechanismen sowie der Sozialmissbrauch kostenmässig ausufern und die Menschen in dessen Diensten funktionierende Funktionäre sind.

Wo liegt die Lösung.

Warum sind die allein stehenden Tannen in den Freibergen so schön? Weil sie von Anbeginn alleine den Stürmen und Winden standhalten lernen mussten.

Ram Aleph

Hilf dir selbst, sonst hilft Dir keiner - oder wenn Du willst, dass Dir Gott hilft, so hilf Dir selbst. In Wirklichkeit geht es in Zukunft immer wieder um alte stets wieder neu erscheinende Erkenntnisse und den damit verbundenen Konsum. Eines der grossen Probleme liegt im Heldentum. Der Mensch lebt immer mehr nach irdischen Vorbildfiguren, deren Hohlheit, öfters das hohlste vom Hohlen ist. *(Die Ironie: Diese holen dann das Geld aus der Tasche der blind Folgenden)* Tragische Figuren, welche durch den Konsum von Drogen, von Medikamenten und Aufputzmitteln etc., selbst etwas darstellen wollen, was sie gar nicht sind *(die Geschichte ist alt, siehe Nero)*. Weil die Menschen nach hohlen Bildnisfiguren leben, erkennen sie sich nicht mehr selbst. Sie werden zu blinden Konsumenten, deren Erziehung meistens noch vergessen oder vernachlässigt wird oder wurde. Der Mensch ist in dieser Lebensform nicht glücklich. Er rennt Dingen nach, welche ihm eingetrichtert werden, ohne dass er es merkt. Der Sinn des Daseins ist, Freude an dem, was man selbst macht, zu haben. Die ganze Natur strebt danach, sogar die Materie, ansonsten würden die Kristalle nicht wachsen. Für den strebenden Menschen, haben die

Selbsterkenntnislehren Zukunft. Sie alleine können in einer Bildungsgesellschaft überleben. Hier wird die Astrologie mit ihrem alten Wissen eine grosse Zukunft haben. Sie ist die einzige Lehre des Universums, welche ohne Gott, ohne Ideologie, ohne Kapital und ohne Machtgier dem Menschen ermöglicht, sich selbst besser zu erkennen. Wir müssen von der zielorientierten Bildung zur sinnorientierten Bildung übergehen. Die zielorientierte Bildung ist Abrichtung zur Folgsamkeit. Mit zielorientierten Menschen, welche zum Folgen erzogen werden, kann man Kriege führen. Die sinnorientierte Gesellschaft ist nur mit klugen Menschen zu verwirklichen. Kriege können nur mit dumm Folgenden gemacht werden.

Es geht in Zukunft grösstenteils um die Ausmerzung der eigenen und fremden Verschmutzung der übernommenen Geisteshaltung. Die Mehrzahl der Menschen leidet am Verlust des naturoptimistischen Geistes. Anders gesagt, die grösste Katastrophe der Menschheit ist die geistige Umweltverschmutzung. Gerade die mächtigen Bildmedien, welche eine gesellschaftsaufklärende Mission beanspruchen, haben hier am meisten zur geistigen Umweltverschmutzung beigetragen. Es ist skandalös, was man unter dem Deckmantel der eigenen Entscheidungsfähigkeit dem blinden Konsumenten auf Tausenden von Satelliten-Kanälen frei abserviert, was seelisch und mental gesundheitsschädigend ist. Da die Medienmenschen sich in der Regel selbst schützen (*Presserat und ähnliche Instanzen*) und unbelehrbar sind, ist es schwer, sie davon zu überzeugen, dass das geistige Ethos einer Gesellschaft den Auf- oder Abstieg einer Gesellschaft bestimmt. Ein weltweites strenges Medienrecht ist dringend notwendig. Wir müssen in absehbarer Zukunft sehr viele begangene Fehler der Vergangenheit auf dieser Erde korrigieren und diese Korrektur wird schmerzhaft. Doch ich wiederhole, die geistige Umweltverschmutzung ist die grösste.

Was sind die eigentlichen Hintergründe der wahllos mordenden Menschen.

Wenn wir sehen, dass Jugendliche einfach so dahin morden, so zeigt es doch sehr oft, dass die Moral an der Schwelle der Erziehung versagt hat. Die „Sozialdemagogen“ bestreiten dies natürlich. Beispiele, dass dem so ist, gibt es genügend. Die Erfahrung beim friedlichen Zusammenleben beweist - dass die Missachtung des Nächsten - kein Zusammenleben ermöglicht. Da die Medien grundsätzlich in das Posthorn der staatlichen Verantwortung posaunen und moralische wie soziale Forderungen stellen, wie man den Bequemen alles vorfinanzieren soll, so ist es dem Vernünftigen glasklar geworden, dass

die verwaarlosten, sozialen Medienkinder, deren Familien ihre Erziehungspflichten nicht erfüllt haben, das Grundübel der Industrienationen und vor allem der Grosstädte geworden sind. Es sind nicht nur die Emigranten, sie sind nur nebenbei noch das Feindbild. Die bandenmässige Agitation der sich langweilenden Menschen und Jugendlichen, welche oft nach Drogenkonsum „hirnamputierte“ Handlungen vollziehen, werden dann von den Sozialpolitikern gedeckt. Durch die gleichen Instanzen werden sie institutionalisiert und in das Auffangbecken Rentenwesen resp. IV, abgeschoben. Dort sollen die Anständigen sie dann noch finanzieren. Man nennt dies Missbrauch des Sozialwesens. Hochhoffiziell werden sie zu Dauerarbeitslosen deklariert, indem die ungerechte Gesellschaft zur Schuldigen gemacht wird. Ich möchte nebenbei bemerken, dass weltweit jeder ein Recht auf Bildung hat, wenn er wirklich will. Die neuen Genies kommen aus Entwicklungsländern. Zu viel Wohlstand macht passiv oder „sauglatt“ apathisch. Ein zu grosses Beachtungsdefizit aus der Kindheit macht sich durch auffallende Aggression bemerkbar. Dies offenbart sich in den Abschiedsbriefen und den Selbstdarstellungen im Internet vor dem grossen Gewaltsakt.

Die Lösung liegt nicht in der Nacherziehung, welche ja so oft versagt, sondern in der Eigenverantwortung und Eigenvorsorge.

Seit es Krankenkassen gibt, sind die Menschen nicht gesünder geworden. Die Organisation des „Krankenwesens“ ist staatlich organisiert. Der Mangel an Selbstvertrauen in den eigenen Körper des Menschen hat in den reichen Ländern ein verheerendes Ausmass angenommen. Was da alles an Chemie geschluckt wird ist unglaublich, es sind täglich mehrere Milliarden Pillen. Das Thema beschäftigt mich, weil ich mit meinen nun 70 Jahren, bisher noch keinen Franken von der Krankenkasse bezogen habe. Ich lebe gesund, meide möglichst die Nahrungsmittel mit Konservierungsmitteln und Aromastoffen. Liebe selbst gemachte Suppen und frisches Gemüse, esse Fleisch (*Vitamin B12*) variere und geniesse die Essenskultur. Die Menschen werden vor allem wegen der besseren Hygiene und wegen dem gesünderen Wasser, regelmässigem Essen (*keine Hungersnöte mehr*) älter. Die verrückteste Idee der Wissenschaftler ist die gentechnische Voruntersuchung der medizinischen Veranlagung vor dem Abschluss einer Krankenversicherung. Also ist eine Versicherung obligatorisch und dann bestimmt die gentechnische Voruntersuchung, was versichert wird - ganz soziale Bedingungen!